

Fadi Saad im Gespräch mit Schülerinnen und Schülern in Salzgitter

Fadi Saad - ehemaliger Quartiersmanager in Berlin, Buchautor und seit 2016 Polizist - traf die Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassenstufe der Realschulen Gottfried-Linke und Emil-Langen sowie der Hauptschule Fredenberg. Möglich war sein Besuch in Salzgitter durch die finanzielle Unterstützung der Vortragsveranstaltung durch den WEISSEN RING und den Präventionsrat.

Durch Textpassagen aus seinen beiden Büchern und Beschreibungen aus seiner eigenen Jugend in Berlin-Neukölln gelang es Saad, mit den Jugendlichen zu ihrer aktuellen Lebenswelt ins Gespräch zu kommen: über religiöse und kulturelle Vorbehalte, über Vorstellungen zu Ehre und

Respekt, über die eigene Lebensplanung.

Saad ging mit seiner Jugendliche ansprechenden Wortwahl auch auf Zivilcourage und Opferschutz, Themen des WEISSEN RINGS, ein. Und er machte den Jugendlichen deutlich, dass der Jugendbegriff „Opfer“ nicht eine bloße respektlose Beschimpfung ist, sondern in seiner ursprünglichen und eigentlichen Bedeutung menschliches Leid beinhaltet.

„Die Themen und die den Jugendlichen zugewandte Art von Fadi Saad werden noch nach der Veranstaltung auf Gedanken und Gespräche der Jugendlichen einwirken“, waren sich die anwesenden Schulsozialarbeiter, Lehrer und Einladenden sicher.



Das Foto zeigt (von links): Markus Müller (Leiter des WEISSEN RINGS Salzgitter), Fadi Saad (Buchautor), Tuba Bilgen (Schulsozialarbeiterin Hauptschule Fredenberg), Petra Siems (Geschäftsführerin Präventionsrat Salzgitter) und Bernd Koltowitz (Ehrenamtlicher im WEISSEN RING Salzgitter).